



INFO

Das Vereinsmagazin
der Pfadi Sport Gruppe Lyss
Saison 2017/18
Ausgabe September 2018

www.psglyss.ch

Sponsoren

Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Platinsponsor

INTERSPORT
HEINIGER Lyss



KREANDO 

Nachwuchssponsoren

HUGLI
ELEKTROHUGLILYSS

seelandgas

edi
Entsorgungskernste AG

ZWA
autobahngarage.ch

die Mobiliar
Gemeinschaftsur Lyss

ANDRES
ANALYTIKUM
Technologie - die bewegt

Silbersponsor

**KIEFER
ROTEN AG**
Die Fachfirma

Partner

Ausrüstung

Hummel

Asics

Print

Elvadata

Hospitality

Hotel Weisses Kreuz

Medical

Spital Aarberg, Insel Gruppe AG

Transport

Eicher Kleinbusse GmbH

Orthopädie

Hermes GmbH

INHALT

Der Präsident hat das Wort	5
Anlässe	7
Herren 1	8
Damen 1	12
Herren 2	16
Damen 2	20
Junioren U19	25
Junioren U17	29
Junioren U15	33
Juniorinnen U14	37
Juniorinnen und Junioren U13	38
Juniorinnen und Junioren U11 / U9	41
Kids	42
Supporter	45
Gönner	47
Vorstand	49
Trainerinnen und Trainer	51
Weitere Funktionen	53



Simone Hofmann

Sven Hohl

Nicole Stähli

Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim.

Wir beraten Sie persönlich und erstellen für Sie eine Finanzierungs-
lösung, die zu Ihnen passt. Fragen Sie nach unseren Bedingungen.



Jetzt
Beratertermin
vereinbaren!

Raiffeisenbank Seeland

Bahnhofstasse 5, 3250 Lyss, Telefon 032 387 21 21
Geschäftsstellen in Aarberg, Büren a. A., Lyss, Orpund
und Studen

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Von Daniel Stähli,
Präsident

Eine aus sportlicher Sicht sehr schwierige Saison 2017/18 liegt hinter uns. Unsere erste Herren-Mannschaft ist in die 2. Liga abgestiegen! Und auch die zweite Mannschaft konnte sich in der 2. Liga nicht halten und musste den Abstieg in die 3. Liga hinnehmen. Wir erlebten deshalb ein für alle Beteiligten emotional belastendes Vereinsjahr. Diese beiden Abstiege sind ein herber Rückschlag bei der Umsetzung unserer Strategie 2016–2022.

In den Medien und in der Öffentlichkeit werden natürlich vor allem die Ergebnisse unserer ersten Mannschaft wahrgenommen, und umso mehr ist es für die PSG Lyss sehr wichtig, dort Erfolg zu haben. Die Spieler der ersten Mannschaft sind zudem die Vorbilder für unsere Junioren. Nichtsdestotrotz darf man ob diesen Misserfolgen aber nicht vergessen, dass die PSG Lyss viel mehr ist als die erste Herren-Aktivmannschaft:

- Das erste Frauenteam spielte eine sehr erfolgreiche Saison in der 3. Liga und dominierte die Gegnerinnen nach Belieben, der Aufstieg wurde am Ende in den Aufstiegsspielen nur knapp verfehlt.
- Die PSG Lyss hat auf allen Altersstufen Nachwuchsteams, welche tolle Erfolge feiern und generell Fortschritte erzielen konnten. Die U15- und U19-Junioren schafften den Aufstieg in die Interklasse. Sehr erfreulich ist auch, dass die Anzahl an Juniorinnen zunimmt.

- Die PSG Lyss hat Breitenteams in allen Ligen, zwei Frauentams und mehrere Polysportive Teams.
- Das Vereinsjahr konnte mit einer ausgeglichenen Jahresrechnung bei einem kleinen Gewinn abgeschlossen werden, die PSG Lyss steht finanziell gesund da.
- Dank der Realisierung der Nespoli-Halle verfügen wir über eine tolle Trainingsinfrastruktur und über einen neuen Treffpunkt.

Nun gilt es vorwärts zu schauen. Mit der Verpflichtung des neuen polnischstämmigen Trainers Stani Nowak soll es der ersten Herren-Mannschaft gelingen, eine erfolgreiche 2. Liga-Saison zu spielen und die möglichst rasche Rückkehr in die 1. Liga zu realisieren. Und auch in allen anderen Bereichen, wollen wir professionell arbeiten und weiter Fortschritte erzielen. Dies kann nur durch die engagierte Mithilfe aller Vereinsmitglieder erfolgen. Ich danke an dieser Stelle allen herzlich, die mit ihrem Engagement zum erfolgreichen Funktionieren unseres Vereins beitragen!

Nun wünsche ich allen Vereinsmitgliedern und ihren Familienangehörigen sowie allen, die die PSG Lyss in irgendeiner Form unterstützen, einen schönen Sommer und eine gute Saisonvorbereitung. Ich freue mich bereits jetzt wieder auf die kommende Saison mit vielen spannenden, attraktiven und emotionalen Handballspielen.

a energie

Wir fertigen

Übergabestationen
(Swiss Made)

nach Ihren Bedürfnissen an.
Für Heizung, Warmwasser
und Sonderanfertigungen.

Wir beraten Sie gerne.

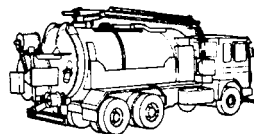


a energie ag
Lyssstrasse 5
3054 Schüpfen

Nah- und Fernwärme
Übergabestationen
Notheizungen

T +41 31 872 11 11
F +41 31 872 11 13
info@aenergie.ch
www.aenergie.ch

Kanal- / Rohr- und Schachtreinigung
fmoser ag



Entstopfen – Spülen – Saugen

- Entleert Strassenschächte
- Biotope, Benzin- / Oelabschneider,
- Sickerschächte / Schlammgruben aller Art
- Entstopfen und spülen sämtlicher Leitungen
- Kanalfernsehen / Rohr-Filmen

3264 Diessbach b.B.
Telefon 032 351 29 85
Mobile 079 631 93 45

www.fmoser.ch

ANLÄSSE

Racletteplausch	17.11.2018
-----------------	------------

Weihnachts- und Jassturnier	17.12.2018
-----------------------------	------------

PSG goes Lyssbachmärit	21.–22.06.2019
------------------------	----------------

Generalversammlung	25.06.2019
--------------------	------------

UOMO MODE

CASUAL & CHIC

CASUAL:

AGLINI

SCOTCH & SODA

SEVEN FOR ALL MANKIND

LA MARTINA

UNIFORM JEANS

CHIC:

ATELIER TORINO

ALBERTO JEANS

HACKETT LONDON

PAL ZILERI

PAUL & SHARK

UOMO MODE GMBH, MARKTPLATZ 10, 3250 LYSS, TELEFON: 032 384 61 62

WWW.UOMOMODE.CH, INFO@UOMOMODE.CH



HERREN 1

«Z Eiss»

Von Thomas Zitterli,
Team-Senior

Ich möchte meinen Bericht mit einem Filmzitat aus dem Batman-Film «The Dark Knight» beginnen:

«Am dunkelsten ist die Nacht vor der Dämmerung.»

Mit dem ersten Abstieg in die 2. Liga seit einer gefühlten Ewigkeit (ganz genau: seit der Aufstiegssaison 1980/81) befanden wir uns kollektiv in der absoluten Dunkelheit. Direkt nach dem Abpfiff beim Rückspiel in Heiden gegen die BSG Vorderland herrschten Leere, Fassungslosigkeit, Trauer, Enttäuschung und Wut. Wir hatten es verbockt, wir waren nicht gut genug, um die Klasse zu halten. Das ist Fakt, und – ganz, ganz wichtig – es ist vorbei!!!

Es gilt, sich aufzurichten, demütig zu sein, wieder zu trainieren, um endlich zu realisieren, dass ohne ehrliche und knüppelharte Arbeit niemandem Erfolge einfach so in den Schoss fallen.

Den ersten Schritt dazu ebnete uns der Vorstand, der uns mit Rolf Hugli vom Lysspark-Fitness einen professionellen Fitness-Coach 2x in der Woche in die Halle stellte. Die Trainings unter Rolf waren schweisstreibend, hart, fordernd – sprich genau das, was wir brauchten. Zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Berichts war die erste Trainingsphase abgeschlossen

und wir befanden uns in der Sommerpause. Hier ist jeder Spieler selbst für sich verantwortlich, dass er sich fit hält. Tut er es nicht, wird der August definitiv weniger witzig.

Unser Kader hat sich nach dem Abstieg auch etwas verändert, glücklicherweise fand aber nicht ein kompletter Aderlass statt. Folgende Spieler haben uns aus verschiedenen Gründen verlassen:

Simon Malär: Der «Opa» des Teams, notabene dreifacher Familienvater, hat sich in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit 35 Jahren darf er das auch mit ruhigem Gewissen. Mali war nicht nur seit über einem Jahrzehnt ein wichtiger Eckpfeiler unseres Angriffsspiels und viele Saisons lang unser einziger Linkshänder, er war auch menschlich eine immens wichtige Stütze in unserem Team. Und mit ihm geht einer der wenigen wirklichen Routiniers im Team, der auch die vollen 4 Jahre in der NLB von 2007 bis 2011 dabei war. Ob er in der nächsten Saison für das Zwöi oder das Füfi die Schuhe schnürt, ist noch nicht klar. Selbst ein Jährchen ohne Handball ist möglich, um dem Körper nach all den Strapazen mal etwas Ruhe zu gönnen. Mali, merci viu mau für Aues!!!

Jannick Michel: Jänu, Captain und Spielführer im Angriff, schliesst mit 31 Jahren

Männer 1. Liga | M1-02Ab | Gruppe 2

Abstiegsrunde

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HSG Leimental	14	28	20
2 HBC Nyon 1	14	5	19
3 HV Herzogenbuchsee	14	37	18
4 West HBC	14	6	16
5 Wacker Thun 2	14	8	12
6 PSG Lyss	14	-35	11
7 TV Pratteln NS	14	-1	10
8 TV Dagmersellen	14	-48	6

Abstiegsentscheidungsspiele

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss	BSG Vorderland 1	36:34
BSG Vorderland 1	PSG Lyss	36:30

Resultate

Abstiegsrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
TV Pratteln NS	PSG Lyss	27:27
PSG Lyss	HV Herzogenbuchsee	21:23
Wacker Thun 2	PSG Lyss	29:30
PSG Lyss	TV Dagmersellen	26:24
PSG Lyss	West HBC	28:33
HBC Nyon 1	PSG Lyss	29:24
HSG Leimental	PSG Lyss	29:23
PSG Lyss	TV Pratteln NS	22:31
HV Herzogenbuchsee	PSG Lyss	26:27
PSG Lyss	Wacker Thun 2	26:25
TV Dagmersellen	PSG Lyss	22:24
West HBC	PSG Lyss	34:31
PSG Lyss	HBC Nyon 1	22:30
PSG Lyss	HSG Leimental	30:34

das Kapitel Erste Mannschaft. Jänu war stets der Inbegriff von «110 % geben», einer, der sich von nichts aufhalten liess und alles mit irrwitzigem Tempo bewältigte. Er wird sich sicher dem Zwöi oder dem Füfi anschliessen, je nachdem wo es ihn gerade braucht. Kein Problem für einen selbstlosen Spieler, wie er es immer war/ist. Merci Jänu für die geile Jahr, mir wärde di im 1 vermisste!!!

Michael Baumgartner: «Boumi» zieht es für die nächste Saison ca. 10 Kilometer weiter, zum HS Biel in die Nationalliga B. Jahr für Jahr war er unser Anker zwischen den Pfosten, der uns mit seinen mirakulösen Paraden des Öfteren einen Punkt oder zwei gerettet hat. Die letzte Saison war für ihn nicht sehr einfach, er hielt weniger Bälle als in den Jahren zuvor, was aber auch mit der deutlich schwächeren Abwehr zu tun hatte. Vorbildlich wie er ist absolvierte er auch nach seinem bereits verkündeten Wechsel noch seinen Einsatz am Lyssbachmärit und bleibt als ehemaliger Aktiver als Mitglied im Verein. Chapeau und merci für di letzte paar Jahr Boumi!!!

Ignas Grigas: Was soll ich nur über Ignas schreiben? Als wir als Team von seiner Verpflichtung hörten, waren wir natürlich begeistert. Wir fragten uns aber auch, was da für ein Typ aus dem Osten bei uns in der Halle sein würde. Um es kurz zu machen: Ich habe mit Jonas Magnusson, Janis Grisanovs und Oskar Elvar Oskarsson ein paar Ausländer kennengelernt, doch die Integration bei Ignas ging rekordverdächtig schnell. Ab der ersten Minute war er offen, grinste viel, war kommunikativ, einfach ein Vorzeige-profi. Labai ačiū (laut Google-Translator «Danke vielmals auf Litauisch»), Ignas!!!

Simon «Pim» Christen: Pim stiess zur Abstiegsrunde im Januar aus dem Füfi

zu uns. Ein halbes Jahr vorher hatte er sich eigentlich bereits aus der Ersten Mannschaft verabschiedet, war aber gewillt, uns zu helfen. Wie gewohnt ging er unaufgeregt, aber mit aller Überzeugung vor allem in der Verteidigung zu Werke und verteilte den einen oder anderen blauen Fleck an die heranraschenden Gegner. Er konzentriert sich in der nächsten Saison wahrscheinlich wieder auf das Füfi. Merci Pim für deinen erneuten, grossen Einsatz. Das war nicht selbstverständlich!!!

Vicente Cotrina Cabal: Mit Ike trennte sich der Verein während der Abstiegsrunde von einem echten Handballkenner, einem sehr sympathischen Menschen, einem richtigen Mastermind unserer Sportart. Vielleicht waren wir nicht die richtige Mannschaft für ihn, aber er wird seinen Weg garantiert weitergehen und Erfolge feiern, dessen bin ich mir zu 100 % sicher. Gracias por todo, Ike!!!

Thomas Sedioli: «Sedi» wurde in der Abstiegsrunde als Rettungsanker auf der Bank installiert, probierte vieles, brachte Emotionen zurück ins Team und schenkte uns neues Selbstvertrauen ein. Leider hat es am Schluss nicht geklappt, was aber eher an uns als an irgendeinem Trainer lag. Sedi, merci für deine Art, deine Trainings, dein Engagement und deine Impulse!!!

Natürlich haben wir die vorhandenen Kaderplätze mit neuen Leuten aufgefüllt. Es sind vor allem junge, eigene Spieler, die den Schritt in die Erste Mannschaft wagen und uns so eine Verjüngungskur verpassen, die wir auch nötig haben. Wir freuen uns in der nächsten Saison auf Einsätze von Nando Ammeter, Nicolas Weidmann, Lukas Affolter und Mathieu Induni aus den U19-Junioren, Adrian Joss vom TV Länggasse, Chrigo Zurbuchen

von der zweiten und Pascal Warmbrodt von der fünften Mannschaft. Wichtig für uns wird auch Sebastian Eglin sein, der nach seiner erfolgreichen Knieoperation wieder in der Halle schwitzt.

Kurz vor Redaktionsschluss wurde bekannt, dass wir mit Stanislaw «Stani» Nowak einen neuen Trainer gefunden haben. Stani hat bereits zwei Probetrainings mit uns absolviert, in denen er den Vorstand, aber auch die gesamte Mannschaft vollends überzeugt hat. Wir sind froh, haben wir diese wichtige Personalie geklärt und können uns auf die kommenden Aufgaben konzentrieren.

Wir sind gespannt, wohin die Reise in der Saison 2018/19 gehen wird. Das Ziel muss der sofortige Wiederaufstieg sein, ohne Wenn und Aber. Dafür arbeiten wir seit Wochen sehr hart, um uns nichts vorwerfen zu können, wenn die Saison am 1. September zu Hause gegen den HSC Suhr Aarau 2 beginnt.

Wir hoffen, dass wir dann auch wieder viele Zuschauer im Grien begrüßen dürfen, denn ohne Unterstützung wird das ganze Vorhaben eine Stufe schwieriger. Einen ganz grossen Dank auch an den Vorstand, der alles versucht hat, um uns aus der misslichen Lage zu befreien, in welcher wir uns letzte Saison befanden. Doch nun gilt es definitiv den Blick nach vorne zu richten, denn wie eingangs erwähnt:

«Am Dunkelsten ist die Nacht vor der Dämmerung.»

Und diese Dämmerung liegt nun vor uns!





DAMEN 1

Von Swen Huber,
Trainer

... denn Erstens kommt es anders...

Wenn man eine Handball-Hauptrunde mit 15 Spielen dominiert, dann sieht es etwa so aus wie beim Damen 1:30 Punkte, Tordifferenz +273, 32 Tore im Schnitt geworfen. Das uns dies automatisch zu einem Aufstiegsfavoriten machte war nicht ganz unerwartet, so hatte ich doch bereits vor den Spielen Mails und Telefonate von gegnerischen Coaches, die irgendetwas über unser Spiel in Erfahrung bringen wollten und sei es nur ob wir mit oder ohne Harz spielen würden. Der Vorfreude auf die Promotionsspiele ging somit auch ein grosser Stolz einher, dass man es anscheinend doch zu etlicher Beachtung geschafft hatte.

Die Spiele gegen zwei Innerschweizer und ein Ostschweizer Team sollten für uns die Kür nach der Pflicht werden, zuzusagen das Dessert wenn man den Teller schön leer gegessen hat.

Was aber viele (und zugegebenermassen auch ich) anscheinend völlig ausblenden, war die Unerfahrenheit des jungen Teams in dieser Situation. Es sollten (leider) unvergessliche Erlebnisse werden in diesen Spielen. Zuviel wurde mit sich selbst gehadert. Die technischen Fehler allein im ersten Heimspiel gegen die Mythenshooters war in etwa so hoch wie in den letzten 10 Hauptrundenpartien insgesamt. Da halfen auch einige Wechsel und Änderungen nicht viel, es gelang so gut wie nichts. Das aber das

Frauen 3. Liga | F3-11 | Gruppe 11

Schlussrangliste

Team	Spiele	TD	Punkte
1 PSG Lyss	15	273	30
2 HBC Rotweiss Belp	15	-31	20
3 SG HVH/HVL	15	3	14
4 Handball Emme	15	-7	14
5 HG Bödeli Damen	15	-101	8
6 SG Espace/Rotweiss Thun	15	-137	4

Resultate

Rückrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss	Handball Emme	37:12
HBC Rotweiss Belp	PSG Lyss	12:33
PSG Lyss	HBC Rotweiss Belp	35:15
HG Bödeli Damen	PSG Lyss	21:32
Handball Emme	PSG Lyss	15:37
PSG Lyss	SG HVH/HVL	31:20
PSG Lyss	SG Espace/Rotweiss Thun	39:9

Aufstiegsrunde

Schlussrangliste

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SC Frauenfeld 1	3	23	6
2 SG Ruswil/Wolhusen 2	3	-12	3
3 HSG Mythen-Shooters	3	-1	2
4 PSG Lyss	3	-10	1





Wir haben den Strom im Griff

Elektroinstallationen, Telefonanlagen
Steuerungs- und Tableaubau
Computervernetzung
Elektro Linder AG, 3250 Lyss
Telefon 032 384 86 86
Fax 032 387 70 83



PUNKTGENAU

Jeder Wurf ein Volltreffer!

Hertig + Co. AG • Werkstrasse 34 • 3250 Lyss • Tel. 032 343 60 00 • info@hertigprint.ch • www.hertigprint.ch

ebenso junge Team der Schwyzerinnen mit demselben Problem kämpfte, zeigt wenigstens, dass wir nicht alleine waren. Das beste am Ende des Tages war ein erkämpfter Punkt und die Gewissheit, dass man mit einer normalen Leistung hier wiederum klar triumphiert hätte.

Dummerweise musste man schon tags darauf nach Frauenfeld reisen, wo schon die Anspielzeit von 19:00 Uhr zu gewissen Kopfblockaden im Voraus führte. Zwar konnte man die Fehler etwas minimieren – was nicht bedeutet «normalisieren» – doch traf man in diesem Spiel auf Athletinnen, nicht Handballerinnen. So wurde man in der ersten Halbzeit ziemlich abgewatscht. Die zweite konnte jedoch ausgeglichen gestaltet werden, was Mut und Zuversicht fürs Abschluss-spiel gegen Wolhusen bereiten sollte.

Im Spiel um die goldene Ananas, wollten sich die Lysserinnen im Grien den zweiten Tabellenrang holen, doch daraus wurde nichts. Zwar führte man gegen die Nationalliga-erfahrene Truppe zur Pause noch klar, doch dann fiel man irgendwie völlig auseinander und bis heute kann sich das wohl immer noch niemand so richtig erklären.

Was soll's, die Saison war ohnehin gelaufen, denn der Aufsteiger stand ja schon vor dem Spiel fest und wir wussten schon,

dass wir es nicht sind. So gilt es nun voraus zu schauen auf die nächste Saison, welche neue Herausforderungen mit sich bringt. In der zweiten Frauschaft hat es einige Abgänge, welche zu kompensieren sind. Dazu kommen etliche motivierte Juniorinnen zu den Aktiven. Es muss also der Spagat gemacht und eine gute Mischung gefunden werden um zwei Teams so zu bestücken, dass die willigen und talentierten Spielerinnen weiterkommen und von den routinierteren profitieren ohne das letztere irgendwie davon laufen ... aktuell denke ich, dass dies schwieriger wird als den Damen beizubringen wie man über 30 Tore wirft ... aber das habe ich ja auch schon geschafft. ☺

HERREN 2

«Z Zwöii»

Männer 2. Liga | M2-05 | Gruppe 5

Schlussrangliste

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG Wahlen Laufen	22	116	36
2 Handball Jegenstorf	22	44	31
3 SG Biberist aktiv	22	77	29
4 TV Zofingen 1	22	74	28
5 STV Baden 2	22	72	27
6 HSG Siggenthal/Vom Stein Baden	22	10	23
7 TV Brittnau 1	22	-29	23
8 HS Biel 2	22	-77	17
9 HV Langental	22	-44	16
10 HBC Ins	22	-61	15
11 PSG Lyss 2	22	-73	11
12 HV Surental 1	22	-109	8

Resultate

Rückrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss 2	TV Zofingen	27:41
PSG Lyss 2	HV Surental 1	34:24
PSG Lyss 2	TV Brittnau 1	28:28
SG Wahlen Laufen	PSG Lyss 2	32:27
Handball Jegenstorf	PSG Lyss 2	29:26
PSG Lyss 2	SG Biberist aktiv	21:41
PSG Lyss 2	HBC Ins	22:27
PSG Lyss 2	HV Langental	20:22
HS Biel 2	PSG Lyss 2	27:25
PSG Lyss 2	STV Baden 2	21:26
HSG Siggenthal/ Vom Stein Baden	PSG Lyss 2	39:30

Von Christian Wyssmann

Eine enttäuschende Rückrunde und der Fall in die 3. Liga

Nach einer durchzogenen Hinrunde mit einigen Highlights und nicht weniger Tiefpunkten, stand das Herren zwei in der Hälfte der Spielzeit 2017/18 im unteren Mittelfeld der Tabelle. Nach vorne wie nach hinten noch alles offen, müssen unbedingt rasch Punkte gesammelt werden.

Im ersten Spiel der Rückrunde gelang mit Sieg gegen den HV Surental die Revanche. Mit einer starken Mannschaftsleistung wurden die zwei budgetierten Punkte ins Trockene gebracht und mit dem 34:24 auch gleich das beste Resultat der gesamten Saison erzielt. Nur eine Woche später erfolgte mit dem Unentschieden gegen den TV Brittnau der nächste Punktgewinn – leider sollte dies auch der letzte Punkt bis zum Saisonende bleiben. Denn von da an lief nicht mehr viel zusammen beim Herren 2. Nach einer zweiwöchigen Pause stand das schwierige Auswärtsspiel in gegen die SG Wahlen/Lauf an. Zu diesem Zeitpunkt war der Rückraum durch die Ausfälle von Roman Hügli (Einsatz im Herren 1) und Thomas Schwab (Fussverletzung) bereits dezimiert, womit einige Schlagkraft fehlte. Trotzdem schlugen sich die Lysser im Laufental wacker und erzielten mit der 32:27 Niederlage einen

Achtungserfolg, aber leider ohne Punkte einzufahren.

Mit Handball Jegenstorf und der SG Biberist aktiv standen als nächstes Spiele gegen die anderen beiden Top 3 Mannschaften an. In der aktuellen Lage waren das nicht Spiele welche gewonnen werden müssen, aber trotzdem wollten die Lysser für eine Überraschung sorgen. Gegen Jegenstorf hielten die Seeländer sehr gut mit und gingen mit einen 1-Tore-Rückstand in die Pause. Leider kam in der zweiten Halbzeit der Einbruch und die Jegenstorfer zogen davon, schalteten aber ihrerseits gegen Ende der Partie wieder einen Gang herunter, brachten aber den 29:26 Sieg souverän nach Hause. Im darauffolgenden Spiel wurde den Lyssern von der SG Biberist aktiv eine Lektion erteilt, wie man schnellen und effizienten Handball spielt. Auch wenn eine Niederlage gegen die Solothurner keine Schande ist, so war die 21:41 Niederlage ein deutliches Zeichen und ein vermeintlicher Weckruf.

Nach den drei Spielen gegen die drei Favoriten Gruppe standen nun die entscheidenden Spiele gegen die direkten Konkurrenten um den Ligaerhalt auf dem Programm. Als erstes war der HBC Ins zu Gast im heimischen Grien. Doch bis kurz vor Ende der Partie fanden die Lysser kein probabtes Mittel, die Inser



INTERSPORT[®]

HEINIGER Lyss

zu stoppen und so ging dieser 4-Punkte-Sieg an das andere Seeländer Team. Nur eine Woche später stand mit dem HV Langenthal der nächste Tabellennachbar im Grien auf dem Platz. Ein Sie wäre eigentlich Pflicht gewesen, wurden die Langenthaler doch im Hinspiel deutlich geschlagen. Die Defensiver der Lysser stand in diesem Spiel sehr gut, doch leider versagt der Angriff komplett. Mit nur 20 geschossenen Toren ging auch dieses kapitale Spiel verloren. Die nächste Chance auf Punkte bot sich den Lyssern aber bereits eine Woche später gegen den HS Biel. Auch dieser wurde im Hinspiel deutlich bezwungen und ein Sieg war nun Pflicht. Leider zeigten die PSG Lyss auch in diesem Spiel Nerven. Zuviele Fehler und eine zu löcherige Abwehr reichten nicht aus um den HS Biel zu bezwingen.

Nach nunmehr 6 Niederlagen in Folge wurde die Luft für das Herren 2 langsam knapp und man fand sich auf einmal auf einem Abstiegsplatz wieder. Da der letzte verbleibende andere Abstiegs kandidat, der HBC Ins, ebenfalls eine Niederlage einzog, bestand für die Lysser noch ein letzter Hoffnungsschimmer. Mit zwei Siegen gegen die beiden Mannschaften aus Baden, könnte der Abstieg noch verhindert werden. Leider konnte auch dieses Vorhaben nicht umgesetzt werden. Im letzten Heimspiel gegen den STV Baden

war man zwar stets auf Augenhöhe mit dem Gegner, doch die Aargauer setzten sich am Ende mit vier Toren durch und schickte das Herren 2 definitiv in die 3. Liga.

Das letzte Spiel auswärts gegen die HSG Siggenthal/Vom Stein Baden verkam so zur Makulatur. Einerseits ging es für beide Mannschaften um nichts mehr und andererseits reisten die Lysser mit einem dezimierten Kader in den Aargau. Die letztlich zu deutliche 30:39 Niederlage war Niederlage Nummer 8 in Folge und der Schlusspunkt einer verkorksten Saison.

Der Abstieg in die 3. Liga ist zwar eine Enttäuschung, bietet aber gleichzeitig die Chance auf einen Neuanfang. Mit Mike Schuster wurde ein neuer Trainer verpflichtet und neue Spieler ins Kader integriert. Mit den ehemalige Junioren, den Rückkehrern und den Abtrünnigen aus anderen Lysser Mannschaften wird das Herren zwei ein starkes Team in der 3. Liga Gruppe 10 stellen.

Einen herzlichen Dank gilt an dieser Stelle Claudia Geissbühler, welche sich in den letzten Jahren mit einem riesigen Engagement für das Herren 2 eingesetzt hat.! Trotz dem Abstieg überwiegen doch die positiven Erlebnisse aus den vergangen Saisons.



DAMEN 2

Von Manon Schild

Liebi PSG Familie

Was hei mir wieder fürne Rückrundi häregleit. 7 Mädche heimer gspiut, 3 mau heimer gwunne, einisch so richtig ufs Dach bercho (31:10), 2 mau extrem ergerlech verlore...

Und när chunnt dr letzt Madsch... dä Madsch wo mir mit Müeh und Not chönnte ds Saisonziel vo i 15 Mädche 15 Pükt hole, erreiche. Vorem 14.04.2018 stöh mir mit 14 Spiu und 14 Punkt gar nidemau so schlächt dah. Aber äbä – Fribourg chunnt no ds Gascht.

Mi tschuderets scho nume weni a dä Tag zrügг danke und sogar d Träne loufe mir ou 3 Monet speter no überd Backe. D Stimmig vorem Madsch isch im Chäuer. Es isch üse letzt Uftritt mit üsem ABSOLUT WÄUTKLÄSS COACH UELI am Sitterand! Das geit nid Spurloos ah üs verbi. Ganz Professionell wie mir si, geit ds Gränn scho ir Garderobe los und die Emotione näme mir dürs ganze Spiu düre mit.

Schliesslech isch dr Ueli chli zu üsem Ueli worde und e Saison ohni Ihn isch schlicht unvorsteubar.

Mir hei ihm wöue Merci säge, ihm wöue zeige das mir öppis glehrt hei bi ihm, das mir ihm öppis schuldig si, er e guete Abschluss söu bercho...

Ja mir si uf Kurs gsi – ämu bis 3 Sekunde vor Schluss... Es steit 23:23 – ds Unentschiede schiint im Trochne, ds Saisonziu erfüllt...

Bises äbe dä verheerend Freistoss git – mir stöh häre strecke d Häng id Höchi, leider chunnt niemerem i Sinn d'Frou am Bau eifach abe ds chlepfend und so hämmert die Fribourgere dr Bau unger d Latte und so is Gou.

Ds Drama isch perfekt, ds gschrei vom wort NEEEEIIIIII geit los, am ABSOLUT WÄUTKLÄSS COACH UELI si verdient Abgang dahin und mir aui am Bode zerstört.

I gloube wär a däm Samstignamittag ir Haue isch gsi und üs zuegluegt het, isch fasch überegheit, het d Wäut fasch nümme verstange und sech dänkt das chas doch eifach nid si!

A dere Steu nomau es riese grosses Wäutklass Entschuldigung Ueli sone Abgang hesch du nid verdient und mir hätete dir gärn meh botte. Aber leider simer denn a däm Tag im Apriu zu emotionau gsi, wiu mir hei gwusst mir müesse in Zuekunft ohni di! ☹ Drum no einisch es Reise Wäutklass MERCI für aues wo du für üs gmacht hesch, dass du eine vo üs bisch worde, dass mir mit dir hei chönne Blöd due, dass du genau gwusst hesch

Frauen 3. Liga | F3-12 | Gruppe 12

Schlussrangliste

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HBC La Chaux-de-Fonds	15	115	26
2 HBC Neuchâtel	15	62	24
3 PSG Lyss 2	15	-15	14
4 CH Fribourg	15	-25	13
5 HGO	15	-57	7
6 SG Solothurn-Regio	15	-80	6

Resultate

Rückrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss 2	HGO	19:25
SG Solothurn-Regio	PSG Lyss 2	19:22
PSG Lyss 2	SG Solothurn-Regio	24:17
HGO	PSG Lyss 2	18:21
PSG Lyss 2	HBC Neuchâtel	14:16
HBC La Chaux-de-Fonds	PSG Lyss 2	31:10
PSG Lyss 2	CH Fribourg	23:24



Präzision, die Massstäbe setzt

Uhrfedern
Industriefedern
Medizinaltechnik

Schwab-Feller AG Telefon 032 312 8000
Trappeten 9 Fax 032 312 8001
3294 Büren a. A. www.schwab-feller.ch

wie mir si und vorauem Merci viu mau, bisch du Du gsi für üs.
Mir hei di gärn! und egau wär nach dir chunnt. Eifach wird dr listang nid, zu gross si dini Fuessabdruck!

Mir hei viu Niederlage müesse wägstecke – aber dr Abgange vom Üelu isch die wo am hertischte isch ds verchrafte, die wo am meischte weh duet!

Und aus wär das nid scho gnueg, isch bi üs ds Kader schüsch scho chli am schrumpfe uf nächst Saison.

Üsi ernöiti Ligatopscorere (74 Gou/ 11 Penautys i 15 Spiu) – d Shorty geit eifach eso id Flitterwuche oder besser gseit id Flittermonet ... unverständlech ... ☺

Üsi Wäutklass Flüguspielerin dr Ändu het sech entschiede ufdshöre wius ging e chli nöime zwickt und weh gemacht het.

Üsi Kaa mit Ihrere Wäutklass lingge Hang het ihri Handbauschue a Nagu ghänt – das nacheme kaputte Chrützbang. ☺



Das Wäutklass Bebe vo üsere Steffi isch ou ändlech cho, das isch d Larina und bestimmt im Momänt dr Schlafrythmus vor Steffi.

Aber i gloube es chutzelet se zwüschdüre immer wieder mau sech echli cho ds bewege.

Egau wenn: Steffi, mir näme di mit Handkuss. ☺

Und so gömer i die nöii Saison e chli schmeler, e chli ungwüssner wiu mir ke Trainer hei ...

... apropos ke Trainer ...

Vilech wär das ja öppis für di, mäud di doch bi öpperem vo üs, mir si ganz cooli Cheibe wo gärn e chli spass hei und derzue Handbau spiele. ☺

Mir fröie üs uf di! Genau so wie mir immer fröid hei we Lüüt im Publikum hocke, wenn mir spiele, drum blibts üs itze nüt meh anders übrig aus öich MERCI VIU MAU ds säge, dir wo üs heit ungerstützt, bi jedem Gou klatschet heit und üs sit cho zueluege ou we nid ging aues womer zeigt hei, ds Gäube vom Ei isch gsi.

Danke viu mau!

Drum no einisch es ledschs Mau:

was simer?

WÄUTKLASS!!!



JUNIOREN U19

Von Bruno Schmocker,
Trainer

Den Aufstieg im x-ten Anlauf doch noch geschafft

Nach der enttäuschenden Vorrunde, mit dem verlorenen Aufstiegsspiel für die Interklasse war, kurz vor Rückrundenbeginn Wunden lecken angesagt. In einer Teamsitzung wurden die Ziele definiert. Die Bandbreite von Rang 1 bis Rang 4 war relativ gross. Schlussendlich einigten wir uns darauf, dass wir den 2. Rang erreichen wollten, aber den Hauptfokus auf die Freude am Handballspiel und, im Hinblick auf die kommende Saison, die Integration von U17 Junioren in die U19 legen. Der Druck erfolgreich zu sein war also relativ übersichtlich.

Dass dieser Druck weg war zeigte sich dann in den Meisterschaftsspielen. Es wurde erfrischender Handball gespielt und jeder Gegner der uns vorgesetzt wurde, wurde auch genüsslich in seine Einzelteile zerlegt. Bis auf unseren Dauerrivalen aus Solothurn wurde jedes Spiel mit 15 oder mehr Toren Differenz gewonnen. Auch als unser Ziel, das eigentlich gar kein Ziel mehr war (ja, ich meine den Aufstieg ins Inter) vor Augen war, haben die Jungs nichts an ihrer Spielweise verändert und so konnten wir Ende April den langersehten Aufstieg feiern.

Die Freude über das Erreichte war bei den Spielern wir auch beim Trainer gespannt riesig. Nun gibt es aber bei uns den grossen Umbruch. Über die Hälfte der Mannschaft wechseln nun in den Aktivbereich und es wird eine Herkulesaufgabe für uns, die Mannschaft soweit zu bringen, dass wir kommende Saison in der Interklasse eine gute Falle machen. Gerade im physischen Bereich verfügen wir über Defizite, die sich nicht so auf die Schnelle beheben lassen. Da wir aber eine extrem gute Zusammenarbeit mit der U17 pflegen (an dieser Stelle geht mein Dank an Dänu Strub, der immer wieder unter meinen Bedürfnissen an Spielern leiden muss), verfügen wir über genügend Breite um die erste Hälfte der Intersaison zu überstehen. Wenn wir nun aus dieser «Masse» noch «Klasse» formen, dann können wir es auch im Inter.

Danke Jungs für diese 2 Jahre mit euch! Und danke Elli, dass du immer dabei warst, mich unterstützt hast und auch kommende Saison noch einmal dabei bist.

Junioren U19 Promotion | MU19P-04 | Gruppe 4

Promotion

Team	Spiele	TD	Punkte
1 PSG Lyss U19	7	106	14
2 SG Solothurn-Regio	7	75	12
3 HBC Ins	7	14	8
4 HBC Nyon M19G	7	1	8
5 CS Chênois M19	7	-47	5
6 HBC Büren	7	-31	4
7 Handball Emme *	7	-43	3
8 HC Servette M19G	7	-75	2

Resultate

Promotion

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss U19	HBC Ins	35:20
HBC Büren	PSG Lyss U19	19:35
PSG Lyss U19	HBC Nyon M19G	32:22
PSG Lyss U19	SG Solothurn-Regio	29:24
PSG Lyss U19	HC Servette M19G	42:19
Handball Emme *	PSG Lyss U19	25:40
CS Chênois M19	PSG Lyss U19	17:39

Landi
SEELAND AG

Ihr regionaler Partner -
vielseitig kompetent!

www.landiseeland.ch

GASTHOF
LYSS *Bäcker*

Der **KMU**
Informatikpartner

Informatik-Beratung, Installation, Einführung und Wartung für PCs und Vernetzung. Treuhänderische Massendatenverarbeitung, Konzeption, Entwicklung und Wartung von Informationssystemen. Massendaten-Druck inkl. Versand und Herstellung von Katalogen und Broschüren.

ELVADATA

Schützenstrasse 10, CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 910 61 20, info@elvadata.ch, www.elvadata.ch

CARROSSERIE WEGMÜLLER AG

3250 Lyss
Bielstrasse 61
Telefon 032 384 24 76
Telefax 032 384 24 73

Spenglerei
Autospritzwerk
Chassis-Richtsystem
Frontscheibenservice

*Hesch e Büüle a Dim Wage, muesch nid verzage,
dr Wägi bringt 'ne wieder häre!!*



JUNIOREN U17

Von Daniel Strub,
Trainer

Gute 2. Saisonhälfte – mit Luft nach oben

Die 2. Saisonhälfte nahmen wir – nun zwar in der Regio – mit vollem Elan in Angriff. Leider gelang uns das erste Spiel gegen den Lokalrivalen HS Biel nicht wie gewünscht. Aber danach wurden wir unserer Favoritenrolle gerecht. Wir siegten in allen Spielen, ausser in denjenigen, bei denen wir kein Harz benutzen durften. Ich weiss noch nicht an was es liegt, aber wir hinterliessen bei diesen harzlosen Spielen einen Eindruck, als würden wir zum ersten Mal Handball spielen.

So gefährdeten wir unseren Aufstiegsrundenplatz massiv und hatten letztendlich Glück, dass die vor uns platzierten

Teams entweder schon vor dem Meisterschaftsbeginn bekannt gaben nicht aufsteigen zu wollen oder zu alte Spieler einsetzten. Wir konnten als viertplatzierte als einziges Team aus unserer Gruppe an den Aufstiegsspielen teilnehmen.

In der Aufstiegsrunde mussten wir die lange Reise nach St. Gallen antreten und spielten gegen SV Fides St. Gallen.

Leider konnten wir nicht mehr mit dem vollen Kader antreten und wir mussten zwei empfindliche Niederlagen einstecken. Da aber die U15 und die U19 in die Interklasse aufgestiegen (herzliche Gratulation Jungs) sind, ist ein Saisonstart in der Regio nicht so dramatisch.



Junioren U17 Inter | MU17P-05 | Gruppe 5

Promotion

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG Seeland°	8	67	13
2 HV Herzogenbuchsee *	8	60	13
3 PSG Lyss MU17	8	14	10
4 SG Biberist Regio *	8	-3	10
5 HV Huttwil°	8	31	9
6 SG Future-Club 72 *	8	32	8
7 HG Bödeli U17°	8	6	5
8 TV Länggasse Bern	8	-51	4
9 SG LakeSide Steffisburg-Wacker	8	-156	0

Resultate

Promotion

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss MU17	SG Seeland°	21:25
TV Länggasse Bern	PSG Lyss MU17	18:23
PSG Lyss MU17	SG Future-Club 72 *	40:36
HG Bödeli U17°	PSG Lyss MU17	18:18
PSG Lyss MU17	HV Herzogenbuchsee *	39:31
SG LakeSide	PSG Lyss MU17	22:39
Steffisburg-Wacker		
PSG Lyss MU17	HV Huttwil°	30:30
SG Biberist Regio *	PSG Lyss MU17	30:14

KREANDO

www.kreando.ch

Workout im
Nahzimmer mit
KREANDO!



Die Trainingspräsenz war in der 2. Saisonhälfte doch etwas besser als in der Ersten. Aber nach wie vor haben wir hier grosses Verbesserungspotential.

Vor allem, da wir auch über sehr kompetente Trainerinnen und Trainer verfügen, wäre es von Vorteil wenn von allen Trainingsmöglichkeiten auch Gebrauch gemacht wird. Vor allem das Individualtraining am Montag mit Margo, Scheidi und der Torhütertrainern Maya hilft viel die individuellen Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

Die Verstärkung der 1. Mannschaft mit dem litauischen Nationalspieler Ignas Grigas war ein Glücksfall für uns. Am Dienstag unterstützte er jeweils im Training und seine Passübungen hatten es in sich. Vor allem konnten die Jungs dadurch die Passgenauigkeit und das Fassen von schwierigen Bällen massiv verbessern.

Rückblickend kann festgestellt werden, dass sich das Team in dieser Saison deutlich gesteigert und das Handballspiel massiv verbessert hat. Dies sowohl individuell als auch mannschaftsbezogen.

Aber es hat auch noch Luft nach oben. Mit einem 100%igen Engagement und Feuer für den Handballsport und einer

lückenlosen Trainingspräsenz können wir noch einige Stufen nachlegen.

Ich bedanke mich herzlich bei unserer Goalietrainerin Maya Bühler Gäumann, bei der Individualtrainerin Margot Felegy und bei Individual-, Mannschaftstrainer und Mit-Coach Pascal Scheidegger und last but not least ... I send a big THANK YOU to Ignas Grigas!

Ich auf jeden Fall freue mich, auch in der nächsten Saison mit euch Jungs weiter zu arbeiten und auf den bewährten Trainer(innen)-Staff zählen zu dürfen.



JUNIOREN U15

Von Ramon, Philippe, Dänu,
Trainertrio

Die U15 der PSG Lyss schreibt Geschichte

Zum ersten Mal seit der Gründung der PSG Lyss ...

Nein, ich will hier das überraschende Highlight der U15-Saison nicht verraten. Du musst schon den ganzen Bericht lesen.

Beginnen wir mit einem Rückblick. Nach den Weihnachten wurde die U15 der PSG in eine neue und stärkere Gruppe eingeteilt. Nichts mehr mit schwachen Gegnern! Das tat uns sehr gut. Die ersten beiden Spiele gingen dann prompt verloren. Nicht weil der Gegner übermächtig war, sondern weil wir es nicht schafften über die ganzen 60 Minuten soliden und fehlerfreien Handball zu spielen. Wir waren also mitten in der starken Promotionsgruppe angekommen.

In dieser Phase zeigte das Team Charakter. In den Trainings wurde weiter eifrig gearbeitet und Fortschritte erzielt. Von den verbliebenen sechs Spielen konnten wir fünf für uns entscheiden. Bravo Jungs!

Das Trainertrio ist stolz auf:

- die solide Abwehr der U15. Trotz einem offensiveren Abwehrsystem mit drei Spielern vor der 9m Linie erhielten wir wenig Tore (23 im Schnitt

pro Spiel). Die Jungs haben sich ordentlich auf den Beinen bewegt. Ein Versprechen für die Zukunft. (kleiner Frust-Rauslasser: Die meisten Gegner der U15 deckten tatsächlich 6:0 oder 5:1 mit Spielern auf 6 Meter. Steinzeit-Handball ohne Fachkenntnisse! Das ist einfach zum Kot...)

- die Gegenstossauslösung. Was im Training geübt wurde gelang sehr oft im Spiel. Besonders stark war die 1. Welle von Torhüter Seiler zu Flügelflitzer Hess.
- das Spiel mit dem Kreis. Liebe 1. Mannschaft, liebe U19, liebe Damen 1 etc.: Wenn ihr das Kreisspiel erlernen wollt, kommt an ein Spiel der U15. Mit teils sehenswerten Pässen und unglaublichen Ballannahmen erzielten wir die wohl schönsten Tore. Auffallen dabei waren die Achsen Dick – Strub und Stämpfli – Strub. Weiter so Jungs!

Am Ende der Saison erreichten wir den 4. Platz. Alle drei Teams vor uns wollten nicht an die Inter-Aufstiegsspiele. So durften wir ran. Ohne uns grosse Hoffnungen zu machen bereiteten wir uns auf einen zusätzlichen Spieltag vor. Wir wussten aber: Die Gegner werden wohl sehr bis zu stark sein.

Leider werden wir nie herausfinden, wie gut diese Teams wirklich sind. Denn 4 Tage vor dem Aufstiegssturnier rief uns

Junioren U15 PromotionS1 | MU15P-07 | Gruppe 07

Promotion

Team	Spiele	TD	Punkte
1 Wacker Thun 2 *	8	65	16
2 TV Länggasse Bern *	8	62	12
3 SG TV Steffisburg *	8	80	10
4 PSG Lyss MU15	8	28	10
5 HG Bödeli U15	8	9	8
6 HBC Büren	8	-9	8
7 HV Herzogenbuchsee	8	-20	4
8 HS Biel	8	-63	4
9 US Yverdon M15M-2	8	-152	0





Resultate

Promotion

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss MU15	SG TV Steffisburg *	19:28
Wacker Thun 2 *	PSG Lyss MU15	30:26
PSG Lyss MU15	HS Biel	19:16
US Yverdon M15M-2	PSG Lyss MU15	15:28
PSG Lyss MU15	HBC Büren	36:24
TV Länggasse Bern *	PSG Lyss MU15	26:16
PSG Lyss MU15	HV Herzogenbuchsee	36:29
HG Bödeli U15	PSG Lyss MU15	17:23

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im SCHULER Weinfachgeschäft Lyss



-  Alle Weine können gratis **degustiert** werden.
-  Vielfältige **Geschenkauswahl**
-  Uneingeschränktes **Rückgaberecht**
-  **Parkplätze** vorhanden

Weinfachgeschäft Lyss
Hauptstrasse 20, 3250 Lyss
Telefon 032 384 44 63, wfg.lyss@schuler.ch

Öffnungszeiten Mo 13.30 – 18.30 Uhr
Di – Fr 09.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 16.00 Uhr

SCHULER 
ST. JAKOBSKELLERET 1694 Über 300 Jahre Weinkultur

REGIO RPHARM PLUS
BIEL-BIENNE

Ihre Vertrauensapotheken in Lyss!

Jürg Studer
Bahnhofstrasse 6
3250 Lyss
Tel. 032 384 13 70



JUWI AG APOTHEKE LYSSBACH 

Apotheke Lyssbach, Juwi AG
Tel. 032 384 54 54
Fax 032 384 02 57
juwiag@bluewin.ch /
info@apotheke-lyssbach.ch
www.apotheke-lyssbach.ch



der Handballverband an. Anscheinend waren ganz viele Teams erstaunt und auch ein bisschen erbost darüber, dass sie diese Aufstiegsspiele bestreiten mussten. Das wollten sie nicht und ergo zogen sie sich zurück. Ohne ein Spiel zu spielen stieg die U15 der PSG Lyss in die Interklasse auf und wird ab September in dieser Liga spielen.

Das heisst:
Zum ersten Mal seit der Gründung der PSG Lyss spielt ein U15-Team interregional!

Ein grosses Lob von uns Trainern für die geleistete Arbeit Jungs. Fast alle trainierten 3x pro Woche (oder sogar noch mehr) und zeigten grossen Ehrgeiz. Der Aufstieg ins Inter ist der verdiente Lohn dafür.

Altersmässig werden uns Rubens Flückiger (58 Tore), Yannik Sütterlin (47), Brais Gerpe (4), Luis Kiefer (2) und Jonas Seiler (TW, 1) verlassen. Wir wünschen euch alles Gute für die Zukunft. Bleibt

am Ball und zeigt weiterhin so tollen Einsatz. Merci Jungs!

Eine Auszeit nehmen wird auch Trainer Philippe Walder. Militär und Weltreise zwingen ihn zu einer Trainer-Pause. Merci viu mau Phippu für deine Arbeit!

Die restliche Truppe ist sich intensiv am Vorbereiten. Ab September gibt es keine schwachen Gegner mehr. Aber egal wie es rauskommt: Die Erfahrung im Inter wird toll.

Wir freuen uns!



Holzbau

Carports
Dachflächenfenster
Fassadenverkleidungen
Parkettarbeiten

Treppenbau

Designtreppen
Handläufe
Holztreppen
Trittabdeckungen

Aufzugtreppen

Dachausstiege
Galeritreppen
Raumspartreppen
Scherentreppen



Feldmann+Co. AG/SA
Kirchenfeldstr. 35, Postfach 365, 3250 Lyss
Tel. 032 387 13 30, info@felma.ch

JUNIORINNEN U14

Von Alina Seliger

Seit April 2018 haben wir eine U14 Mädchen Mannschaft voller Handballbegeisterten Mädchen. Am Montag- und am Donnerstagabend haben wir die Möglichkeit zusammen im Grien zu trainieren. In jedem Training wird Vollgas gegeben und es sind immer neue Fortschritte zu sehen. Nicht nur die einzelnen Spielerinnen, sondern das gesamte Team macht Fortschritte. Wir Mädchen verstehen uns auch untereinander sehr gut. Bei uns gibt es immer etwas zu Lachen. Wir trainieren jetzt schon seit Mai zusammen, hatten aber bis jetzt noch nicht die Chance, uns mit anderen Teams zu messen. Am 19. August haben wir gegen Köniz unser erstes Trainingsspiel. Einige Mädchen haben bereits U13 gespielt und Spielerfahrung, für die Anderen wird es zum

ersten Mal sein, dass sie für ein Spiel auf dem Platz stehen werden. Am 8. September starten wir in die U14 Regio Saison und hoffen, dass wir viele gute Spiele machen und vor allem viele Punkte sammeln können.



JUNIORINNEN UND JUNIOREN U13

Von Stefanie Schwaar

Von Morris, U13-Junior

U13-Challengers (neu Experts)

Wir sind sehr gut als U13 Challenger in die Saison gestartet. Die Trainings mit den Trainer/in Silvan und Steffi und weiteren macht uns sehr viel Spass und ein paar können noch MU15 Trainieren zur Förderung. Zusammen haben wir viel Freude bei den Trainings und an den Turnieren, wir verstehen uns alle sehr gut, auch wenn man mal ein Fehler macht halten wir zusammen und maulen uns nicht voll, machen weiter und konzentrieren uns wieder. Wir haben in dieser Saison schon viele Siege Feiern können aber mussten ab und zu auch Niederlagen einstecken doch wir machten weiter. In der nächsten Saisonhälfte hoffen wir, dass es wieder so gut wird. Denn dieses Jahr spielen wir Expert und freuen uns auf die Trainings und kommenden Turniere.

Von Kai, U13-Junior

U13-Beginners (neu Challengers)

Wir sind die Beginners des PSG-Lyss. Seit fast einem Jahr trainieren wir jeweils Dienstags und Donnerstags in der Nespoly-Halle. Das Training ist cool, meist beginnen wir mit einem Spiel wie Fangis oder Sitzball zum aufwärmen. Dann wird so richtig trainiert. Wir lernen Schrittfolgen, Täuschungen, wie

man Goals schießt, gute Verteidigung und noch viel mehr.

Am Schluss des Trainings spielen wir noch ein Matchli. Das finden wir mega cool.

Auch wir Beginners spielen schon an kleinen Turnieren mit. Dort spielen viele verschiedene Teams gegeneinander. Wir haben auch schon mehrere Matches gewonnen. Es fägt mit der Mannschaft zusammen zu sein. Wir haben es immer sehr lustig und unser Ziel ist zu gewinnen.

Beginners are Winners

Von Alina, FU13-Juniorin

FU13 (Mädchen)

Vor einem Jahr war ich noch das einzige Mädchen im U13 Team. Von Zeit zu Zeit wurden es immer mehr Mädchen und jetzt haben wir seit dem Sommer eine tolle Mädchenmannschaft beieinander. Wir wurden in die Gruppe U13 Beginners eingeteilt. In der Rückrunde werden wir dann zu den Challenger wechseln. Am Dienstag und am Donnerstag haben wir die Möglichkeit im Mädchentraining in der Nespolyhalle, an unserer Technik zu arbeiten und uns stetig zu verbessern. Von unserem ersten Turnier bis heute haben wir gemeinsam grosse Fortschritte

gemacht, die mit je einem Turniersieg am Heimturnier in Lyss und dem Turnier in Biberist belohnt wurden.

In den Trainings und den Spielen haben wir Mädchen es immer toll zusammen und es herrscht eine sehr gute Stimmung im Team.

Von Steffi Marti, Trainerin

Bericht der U13 (Trainersicht)

Obwohl meine JuniorInnen schon ziemlich viel geschrieben haben, möchte ich es mir nicht nehmen, auch einen kleinen Bericht zu schreiben. Für mich ist alle Jahre wieder schön zu sehen, mit wie viel Begeisterung die Jungs und Mädchen in unsere Trainings kommen! Besonders toll ist es, dass wir insgesamt etwas über 40 JuniorInnen und ein Trainerteam von 8 Trainern haben. Gerade für diese sehr wichtige Lernstufe sind diese Zahlen ein toller Erfolg.

Nichts desto trotz möchte ich gerne auf die ersten vier Turniere zurückschauen. Während all diesen Turnieren haben sich die einzelnen Mannschaften immer wieder steigern können, die Teams sind zusammengewachsen. Ich freue mich sehr darauf, dass alle drei Teams eine Stufe nach oben gerückt sind und bin gespannt darauf, wie sie die Rückrunde meistern werden.

Ganz ein spezielles Datum zum Vormerken ist der 25. März 2018. Wir haben an diesem Sonntag ein Heimturnier in beiden Hallen (Grien und Nespoly), an welchem alle drei Mannschaften spielen werden. Wir hoffen auf möglichst viele Zuschauer, welche unsere Jungs und Mädels lautstark unterstützen.

Seit der Saison 2012/13 habe ich die Hauptverantwortung der U13 und da sich bei mir privat einiges verändert, ist es für mich an der Zeit mich bei der U13 auf Ende Saison zurück zu ziehen. Ich habe ganz tolle Erfahrungen machen können und habe tolle Junioren während mehreren Jahren begleiten können, welche jetzt schon bereits erste Einsätze im «Eis» haben. Ich möchte mich auch ganz herzlich bei meinen zahlreichen Hilfstrainern und Coachs bedanken, welche mich immer wieder tatkräftig unterstützt haben! Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei Silvan, welcher mich seit der Saison 2013/14 begleitet und nun freue ich mich sehr, dass er die U13 auf nächste Saison hin übernimmt! Herzlichen Dank auch an all die Eltern, welche unzählige lange E-Mails von mir lesen mussten und auch immer wieder zu den Turnieren als Fahrer einsprangen.

Ich wünsche allen Teams eine torreiche und unfallfreie Rückrunde!



DAMEN

HERREN

KINDER

Waldweg 17 3272 Walperswil Tel. 032 396 37 53

JUNIORINNEN UND JUNIOREN U11/U9

Von Elena Berns

Jeden Mittwoch von 15:30–17:00 Uhr kommen 28 handballbegeisterte Kinder in die Turnhalle Kirchenfeld und lernen neue Sachen im Handball kennen. Die 7–10 jährige Jungs und Mädels sind immer mit viel Elan und Begeisterung dabei und machen viele Fortschritte. An den Turnieren können sie dann zeigen, was sie gelernt haben.

Neu werden die Turniere schweizweit ausgeschrieben. Somit können wir uns mit neuen Gegner messen und auch von ihnen lernen.

Die Jungs und Mädels haben riessen Spass an den Turnieren, auch wenn sie das ein oder andere Spiel verlieren.

Abschlussgrillieren

Zum jeden Saisonende gehört auch ein Abschlussfest dazu. Auch dieses Jahr haben wir gemeinsam mit der U13 einen gemütlichen Abend an der Waldhütte verbracht.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die immer wieder an die Turniere mitfahren, die Kinder anfeuern und sie motivieren in unserer Sportart.

Merci viu mau!!!



SCHÖNE GÄRTEN



Aemmer AG
Gartenbau/Sportplatzbau
Lyss/Aarberg

Oeleweg 12, 3250 Lyss
Tel. 032 387 79 50
info@aemmer-gartenbau.ch
www.aemmer-gartenbau.ch

Jardin/Suisse





Wir spielen nebst Handball auch Fussball, Unihockey, Sitzball, und verschiedene lustige Spiele wie Räuber und Pole oder Rübblizh. Die Koordination und Beweglichkeit wird spielerisch gefördert wobei die Lektionen mit dem Thema «Mut tut gut» immer zu den Highlights gehören.

**«Mir gefällt das Handballtraining.
Wir haben im Training Fussball gespielt.
Und ich geh wieder.»**

Laurin, 7

KIDS



FREI

Sanitäre Anlagen

Sanitärplanungen

Bodenleitungen

Reparaturservice

Frei Sanitär Lyss AG

Ulrich Roniger

Werkstrasse 73

3250 Lyss

Tel. 032 384 70 31

Fax 032 384 70 65

info@freisanitaer.ch

www.freisanitaer.ch

Hermes
SPORT



Individuelle Einlagen-Technologie für Deinen
Sportschuh. Lass Dich von uns beraten.



Hermes Lyss | Bielstrasse 21 | 3250 Lyss | 032 384 64 62 | hermes-lyss.ch

SUPPORTER

Die PSG Lyss bedankt sich für Ihre Unterstützung

3A Schreinerei, Aegerten

a energie AG, Schüpfen

Aemmer AG, Lyss

AGET Consult, Wiedlisbach

Akzo Nobel Car Refinishes AG, Bärenswil

André König Transporte u. Brennstoffe, Lyss

Andres Fahrzeugbau, Lyss

Art Roofing Müller AG, Buswil

Autobahngarage Zwahlen & Wieser AG, Lyss

BFB Bildung Formation Biel-Bienne, Biel

Bigler AG, Lyss

Blechdesign GmbH, Lyss

Blumen Kreativ, Lyss

Bürgi Küchen, Lyss

Carrosserie Wegmüller AG, Lyss

Centravo AG, Lyss

Christen Rolf, Buswil

Churchill Pub, Grossaffoltern

COT Treuhand AG, Lyss

Danis Bike & Adventure, Lyss

Die Mobiliar, Lyss

DOC Lyss-Seeland, Lyss

Driving by Nino, Lyss

Druckerei Hertig & Co. AG, Lyss

edi Entsorgungsdienste AG, Lyss

Elektro Hügli Lyss GmbH, Lyss

Elvadata AG, Zollikofen

ESAG, Lyss

Famo-Druck AG, Alpnach

Feldmann + Co. AG, Lyss

Felma Holzbau Treppenbau, Lyss

Frei Sanitär Lyss AG, Lyss

Garage Leiser AG, Lyss

Grafico, Nidau

Grütt-Air AG, Liebfeld

h plan AG, Lyss

HEDICA Beschriftungen GmbH, Studen

Heiniger Sport, Lyss

Hermann Andres AG, Lyss

Hermes GmbH, Lyss

Holtmann Werbung, Lyss

Hospitium Lounge, Lyss

Hotel Weisses Kreuz, Lyss

Hummel (Schweiz) AG, Baar

Hunziker Affolter AG, Sutz

HYSYPRO AG, Wolfenschiessen

IDEA Center AG, Schnottwil

Kamino AG, Lyss

Kiefer Roten AG, Lyss

Kleinbusbetrieb Eicher GmbH, Lyss

Leafit, Brügg

Metzgerei Stettler Schüpfen GmbH, Schüpfen

Montana Sport (Asics), Neuendorf

Murri & Gilomen AG, Lyss

photosh.ch, Ammerzwil

Physiotherapie van Driel, Lyss

Prima Vista Augenoptik GmbH, Lyss

Proto Franz Särl, Biel

Raiffeisenbank Seeland, Lyss

Reisebüro Treff AG, Lyss

Restaurant Bären, Lyss

Rohrer-Marti AG, Zollikofen

Ruefli Absaugtechnik AG, Biel

Ruefli AG Ventilationstechnik, Biel

Schuler St. Jakobskellerei Weinfachgeschäft, Lyss

Schwab-Feller AG, Büren a. A.

Seelandgas AG, Lyss

Spital Aarberg, Aarberg

SPT Roth AG, Lyss

Steiner AG, Lyss

Stolz + Partner AG, Moosseedorf

Sutter Barbara, Lyss

TAF Taucharbeiten AG, Lyss

TEKO, Bern

UFA AG, Herzogenbuchsee

Unifil AG, Niederlenz

X-Bau, Lyss

Jetzt Farbe bekennen?

KIEFER ROTEN AG

Lyss 032 384 77 44
Biel 032 322 77 44

**KIEFER
ROTEN AG**
Die Farbmeister.ch

GÖNNER

Die PSG Lyss bedankt sich für Ihre Unterstützung

Affolter Ernst und Gertrud, Lyss

Affolter Margrit, Lyss

Allemann Markus, Barga

Bachmann AG, Lyss

Büchler Martin, Bern

Burri Heinz, Merzlige

Christen Erika, Busswil

Christen Urs, Kleindöttingen

Dick Markus, Lyss

Fahrni Fassadensysteme AG, Lyss

Fleckner Susi, Lyss

Kraner Frank, Baden

Läderach Bruno, Wangen a. A.

Ledermann Manuela, Barga

Lerch Patrick, Zürich

Linder Elektro AG, Lyss

Messner Rainer, Lyss

Peter André, Ipsach

Hotel-Restaurant Rössli, Rätz Erich, Busswil

Schaller Fritz, Lyss

Schenk Peter, Port

Schori Peter, Lyss

Spring Bruno, Lyss

Stauffer Manfred, Busswil

Stettler-Hugi Lotti, Lyss

Metzgerei Widmer, Widmer Mark, Grossaffoltern

swissflex

TEMPUR

superba

SCHEIDEGGER

Betten und Böden

Sonnhalderain 12, 3250 Lyss
Tel. 032 384 79 84
www.scheidegger-rene.ch

Verlegeservice
Parkett
Laminat
Linoleum
Kork
Novilon
Teppiche
Vinyl

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 17.00-18.30Uhr, Sa. 8.00-12.00Uhr, 1. SAMSTAG IM MONAT GESCHLOSSEN

**AUTOCENTER
AEBI AG LYSS**

BERNSTRASSE 3250 LYSS 032 387 20 95
www.aebi-auto.ch



Haben Sie etwas zu feiern?
Wir vermieten Ihnen den gemütlichen

**Partyraum mit Übernachtungsmöglichkeit
auf dem Bauernhof bei Fam. Santschi**

Wallisloch, Lyss
032/ 384 14 94



Seeland Multimedia

TV - HiFi - Heimkino - Reparaturen 3250 Lyss

Wir sind Ihr kompetenter Audio-, Video- und TV Partner mit über 30 Jahren Erfahrung

- umfangreiches Sortiment
- individuelle Fachberatung
- eigene Werkstatt
- Reparaturen aller Marken
- Vermietung - Bild und Ton



Hauptstrasse 18 - 3250 Lyss, Telefon 032 385 19 80

www.seeland-multimedia.ch



LOEWE.

ROWEN
SWISS MADE

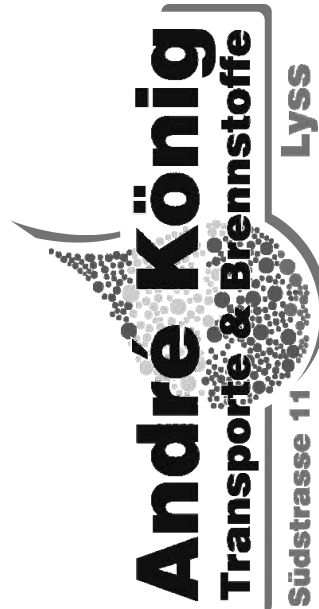


VORSTAND

Präsident	Daniel Stähli	079 228 44 58	praesident@psglyss.ch
Technische Kommission (TK)	Herbert Zurbuchen	032 384 32 02	tk@psglyss.ch
Leistung	Christian Tschanz	079 311 73 38	leistung@psglyss.ch
Nachwuchs	Christoph Schneider	032 384 78 03	nachwuchs@psglyss.ch
	Daniel Zitterli	079 222 34 16	nachwuchs@psglyss.ch
Finanzen	Steve Fuhrer	079 205 89 14	finanzen@psglyss.ch
Breitensport ZN & SR	Markus Affolter	079 488 42 52	markus.affolter@besonet.ch
Marketing	Martin Weber	079 763 49 08	marketing@psglyss.ch

Ich liefere Ihr Heizöl prompt und persönlich.

Tankstelle und Waschanlage XXL
Südstrasse 11, 3250 Lyss



Ihr Partner für:

- Verkauf von Brenn u. Treibstoffe
- Tankrevisionen
- Waschanlage self service
- Tanken Bleifrei 95 und Diesel
- AdBlue
- Pellets

Tel. 032/ 384 18 88, Fax 032/ 386 71 65, E-Mail: info@koenig-transport.ch, www.koenig-transport.ch

Diesel tanken mit Hochleistungsäulen.

TRAINERINNEN UND TRAINER

Aktivmannschaften

Herren 1	Stani Nowak	076 831 06 48	
Damen 1	Swen Huber	079 342 38 43	swenhuber@bluewin.ch
Herren 2	Michael Schuster	079 767 16 21	
Damen 2	Ulrich Roniger	079 772 82 01	uli@roniger.ch
Herren 3	Laurence Junker	079 277 37 63	laurence.junker@gmx.ch
Herren 4	Piero Recchia	079 393 94 33	recchia@gmx.ch
Herren 5	Hassan Alfalih	078 923 87 86	psg5lyss@gmail.com

Polysportmannschaften

Poly Herren	Thomas Roniger	076 338 46 21	roniger@dplanet.ch
Poly Damen	Dodo Gruber	079 603 93 62	dodo.gruber@treff.ch
	Corinne Affolter	032 385 23 03	m_c.affolter@bluewin.ch

Juniorenmannschaften

Junioren U19	Bruno Schmocker	078 704 09 69	bruno.schmocker@bluewin.ch
Juniorinnen U14	Stéphanie Tschanz-Simon		
	Katrin Joder-Schmid		
	Denise Frieden	078 895 74 50	denise.frieden@gmx.ch
Junioren U17	Daniel Strub	078 723 55 25	daniel.strub@lyss.ch
Junioren U15	Daniel Zitterli	079 222 34 16	daniel.zitterli@besonet.ch
JuniorInnen U13	Stefanie Marti	079 627 66 11	stefanie.marti@bluewin.ch
JuniorInnen U11/U9	Elena Berns	076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
Kids	Denise Frieden	078 895 74 50	denise.frieden@gmx.ch
	Claudia Kummer	078 771 05 97	haegar007@besonet.ch

HIA!

HUNZIKERAFFOLTER

Schreiner Handwerk aus Ihrer Region.

Hunziker Affolter AG Sutz | Selzach
Telefon +41(0)32-397 07 77
www.hunzikeraffolter.ch

Die Spezialisten für
EgoKiefer
Fenster und Türen



PRIMA VISTA
BESSER SEHEN

BESTE OPTIK | AN BESTER LAGE

PRIMA VISTA AUGENOPTIK
Marktplatz 1 ■ 3250 Lyss ■ T 032 384 14 79
Neue Bahnhofstrasse 5 ■ 3110 Münsingen ■ T 031 721 55 92
www.prima-vista.ch ■ info@prima-vista.ch

WEITERE FUNKTIONEN

Sekretariat	Fabienne Fuhrer	032 389 14 56	info@psglyss.ch
J+S-Coach und HmS- Botschafter	Daniel Zitterli	079 222 34 16	daniel.zitterli@besonet.ch
HmS- Botschafterin	Elena Berns	076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
Presse und PR	Mathias Mösch	078 698 80 62	presse@psglyss.ch
Matchberichte 1. Mannschaft	Thom Zitterli	079 446 30 39	thomas.zitterli@besonet.ch
VR Nespoly	Willy Zitterli	032 384 67 79	info@nespoly.ch www.nespoly.ch
Revisorin	Jasmin Henzmann	079 387 00 46	jasmin.herrli@blueemail.ch
Revisor	Bruno Stolz	079 206 08 12	

Impressum

Redaktion PSG-Info: Chantal Kocher/Kevin Siegenthaler,
siegenthaler.k@bluewin.ch

Mitarbeit: Mathias Mösch/Dodo Gruber/Markus Moser/
Vreni Zurbuchen/Martin Weber

Druck: Elvadata AG

Bilder: zvg

Wurde jemand vergessen, stimmt etwas nicht?

Hinweise, Korrekturen und Adressberichtigungen sind an
siegenthaler.k@bluewin.ch zu richten. Besten Dank!



PSG Lyss
Postfach 150
3250 Lyss

www.psglyss.ch